

## Marktbericht

Der Rindfleischmarkt wird EU-weit meist als stabil beurteilt. In Deutschland ist das Angebot und die Nachfrage bei Jungstieren ausgeglichen, die Preise sind stabil. Bei Schlachtkühen steht einem knappen Angebot eine stabile Nachfrage gegenüber. Die Preise sind meist stabil bis regional leicht steigend. Lediglich aus Italien werden leicht rückläufige Rindfleischpreise gemeldet.

In Österreich ist das Angebot in allen Kategorien knapp. Bei Jungstieren entspricht die Nachfrage der Angebotssituation. Die Preise für Stiere, Ochsen und Kalbinnen sind in der laufenden Woche unverändert. Bei Schlachtkühen ist die Nachfrage etwas lebhafter, die Preise sind stabil bis leicht steigend. Bei Schlachtkälbern ist Angebot und Nachfrage ausgeglichen. Die Preise tendieren auf gleichem Niveau.

Einstellrinder: Die Nachfrage nach den Feiertagen wird am Inlandsmarkt wieder lebhafter, das knappe Angebot kann zu stabilen Preisen vermarktet werden.

Nutzkälber: Die Nachfrage wird lebhafter, das Angebot ist stabil, die Preise für masttaugliche Kälber ziehen leicht an.

## Preiserwartungen netto für Woche 03/2012 16.01.2012 – 22.01.2012

Stier HK R2/3:	€ 3,59 - € 3,79
Kalbin HK R2/3:	€ 2,93 - € 3,13
Kuh HK R2/3 (340 – 370 kg):	€ 2,55 - € 2,79
Kuh HK U2/3 (>400 kg):	€ 2,71 - € 2,92
Schlachtkälber HK R2/3:	€ 5,28 - € 5,40
Bioschlachtkälber HK R2/3	€ 6,03 - € 6,20